



**Gemeindebrief  
Evangelische  
Kirchengemeinde  
Weidenau**



**Herbst 2019**  
September • Oktober • November

## Monatsspruch September



Was hülfte es dem Menschen, wenn er die **ganze Welt gewönne** und nähme doch Schaden an seiner Seele?

MATTHÄUS 16,26

Foto: Lotz

**Was ist besser als Geld? Noch mehr Geld! So mag mancher denken ... auch dann, wenn er oder sie es nicht offen zugibt.**

Geld ist schon wichtig und es hat nie geschadet ordentlich was davon zu haben. Treibt man es auf die Spitze, wünscht man sich noch Schönheit dazu und Einfluss und Freiheit. Die ganze Welt eben will man gewinnen, wenn es irgend geht. Und noch besser ist, das alles selber zu gewinnen, wie unser Monatsspruch nahelegt. Es aus eigener Kraft zu erreichen, das wäre der volle Erfolg.

Wenn man aber etwas tiefer nachdenkt, kommt man auch auf andere Antworten: Gesundheit! Ja, Gesundheit ist wirklich wichtig. Alles Geld nutzt nichts, wenn man es wegen Krankheit nicht ausgeben kann. Die Tiefsinnigeren werden sagen: Ich wünsche mir vor allem Liebe. Liebe kann man nicht kaufen. Und wenn einen niemand liebt, dann kann man nicht leben und dann ist das Leben nichts wert.

In dieser Bandbreite - mehr oder weniger feinsinnig - tritt der Mensch an und versucht aus dem Leben das Beste heraus zu holen. Arbeiten hilft, sich anstrengen und sich in die Gewinnerposition zu bringen. Und manchem scheint es zu gelingen. Und mancher erbt es einfach. Jesus stellt nun eine ganz einfache Frage: Was hast du davon? Was hast du davon, dass du alles gewinnst? Was hilft es dir, wenn du das alles eines Tages hast? Bist da dann glücklich? Bist du dann am Ziel angelangt?

Diese Frage kann sich eigentlich jeder selbst beantworten. Denn etwas von all dem hat doch eigentlich jeder erlangt. Also: Macht mich das glücklich? ... Vielleicht etwas. Aber Jesus meint, es könnte noch etwas ganz anderes passieren, was ich doch eigentlich gar nicht wollte: Meine Seele könnte Schaden nehmen. Oder, wie das Wort „Seele“ in der Bibel eigentlich gemeint ist: Ich könnte mein Leben beschädigen und es verlieren. Ich könnte alles haben und würde tot sein.

Jesus hat ein ganz anderes Konzept vom Leben. Es geht ihm nicht ums Bekommen und Werden. Jesus geht es darum, wofür ich lebe und für wen. Nicht das An-sich-Ziehen soll das Leben bestimmen, sondern das Sich-auf-andere-zu-Bewegen. „Wer

sein Leben verliert, der wird es finden,“ sagt er einige Verse vorher. Wenn ihr euch hingibt, dann werdet ihr alles bekommen. Und ich höre auch: Dann werdet ihr glücklich sein. Das Glück liegt nicht in den Dingen, die man sich aneignet oder bekommt. Das Glück ereignet sich, wenn man gibt und wenn man mit lieben Menschen lebt. Das Leben ist ja sowieso meist ein Geben und Nehmen. ... Aber was kommt zuerst? Als Kinder haben wir gewiss vor allem genommen, was sich uns an Liebe und äußeren Dingen bot. Aber angefüllt mit all dem haben wir dann schnell gelernt, dass man geben muss, um zu bekommen. Dass man selber lieben muss, um geliebt zu werden. Dass man selber Ideale haben muss, um in einer guten Welt leben zu können. Die Welt ist nicht dazu da, um sie zu gewinnen und für sich auszunutzen. Die Welt wird einem geschenkt und wir schenken sie weiter und jeder bekommt dabei, was er braucht. Das ist Glück und das ist ein gutes Leben.

Jesus möchte, dass wir heile und gesunde Menschen sind. Jesus möchte, dass wir nicht in den Dingen erstarren und an sie gekettet die Bewegungsfreiheit verlieren. Gesunde Menschen bewegen sich und heile Menschen stecken andere mit ihrer Gesundheit an.

So stellt Jesus sich die Welt vor, wie sie sein könnte, wenn wir so in ihr leben. Seine Worte und seine Taten geben einen Eindruck davon. Es lohnt, von all dem in den Evangelien zu lesen und sich seinen eigenen Reim darauf zu machen. Es lohnt, sich von Jesus inspirieren zu lassen. **Amen.**

*Pfarrer Martin Eerenstein*

## Eigene Grenzen erkennen

Wie wäre es, wenn ich mein Leben  
völlig grenzenlos gestalten könnte?  
Was würde ich tun?  
Was würde ich verändern?  
Klingt das nicht verlockend?  
Wäre das nicht ein Traum?

Wenn ich in der Hand hätte, was geschieht,  
könnte ich ja verändern, wann und was ich wollte.  
Würde ich das aushalten?  
Wäre das ein Traum?

Ich könnte mich dann auf der Erde völlig frei bewegen.  
Ich könnte die Nacht zum Tag machen.  
Ich könnte das Leben verlängern.  
Es gäbe weder Gut noch Böse,  
denn ich selbst wäre das Maß aller Dinge.  
Wäre das ein Traum?

Vielleicht aber würde diese Illusion der totalen Machbarkeit  
dann schnell zum Albtraum.  
Würde ich das aushalten?  
Wäre das ein Traum?

Meine Grenzen sind dann vielleicht doch  
zu guter Letzt meine Rettung.

*Nach Nyree Heckmann*



Foto: Lotz

## Grundsteinlegung des Gemeindehauses Haardter Berg

### 200 Tonnen Beton

„200 Tonnen Beton“, so Architekt Hans-Werner Strunk bei der Grundsteinlegung des neuen Gemeindehauses Haardter Kirche am 12.05.2019, „sind bisher in dieses Gebäude geflossen.“ Der Baugrund ist nämlich schwierig und erfordert eine besondere Absicherung. Aber genau an dieser Stelle, über dem Abhang links vom Kirchenportal sollte das Gebäude stehen. Dies ist der ideale Ort, um es an ein Nebenportal der Kirche anzuschließen und einen schönen Kirchhof für Begegnungen zu schaffen.



An dieser Stelle wird das Gebäude die Kirche ergänzen durch Toiletten, eine Küche, Gruppenräume und das Gemeindebüro im Untergeschoss. Damit erfüllt es in Verbindung mit der Kirche die wesentlichen Funktionen

für das Gemeindeleben. Man kann ebenerdig vom Gemeindehaus in die Kirche gehen. Beide Teile sind behindertengerecht zugänglich.

Die Grundsteinlegung begann mit einem Gottesdienst. Pfarrerin Karin Antensteiner stellte ihn unter das Wort: „Das Alte ist vergangen, Neues ist geworden“ aus 2. Korinther 5,17. Superintendent Peter-Thomas Stuberg lobte anschließend die Kirchengemeinde

für diesen mutigen Schritt. Er werde dazu beitragen, die Zukunft sinnvoll und angemessen zu gestalten. Der Anbau folge den Realitäten einer kleiner werdenden Kirche. Zugleich betonte er, dass die Kirche nicht durch Gebäude erhalten werde, sondern durch den lebendigen Gott, der in ihr wirkt.

Der Grundstein wurde bestückt mit diesem Kupferzylinder (siehe Titelbild). Er enthält die aktuellen Tageszeitungen, den jetzigen Gemeindebrief, Informationen über die heutige Kirchengemeinde und die Verantwortlichen darin. Und es wurde auch ein Segenswort dort eingelegt, dass viele Gemeindeglieder unterschrieben haben.

#### Der Text lautet:

*Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Christus. (1. Korinther 3,11)*

*Barmherziger Gott,  
wenn du das Haus nicht baust, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Du hast deinen Sohn zum Eckstein und Fundament deiner Gemeinde gemacht. Möge dieser Grundstein uns daran erinnern, auf welches Fundament wir gebaut haben.*

*Schenke allen, die an diesem Bau mitarbeiten, Sicherheit, Freude an ihrer Arbeit und glückliches Gelingen.*

*Lass dieses Haus dem Aufbau deines Reiches dienen. Amen.*

Die Gemeinde nahm regen Anteil und versammelte sich auch zu einem Sektempfang anlässlich der Grundsteinlegung.

Die Pläne des Gebäudes und Informationen zum weiteren Fortgang sind im Internet einzusehen unter:

[www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)

**Oder:** Kommen Sie doch einfach mal vorbei und schauen Sie selber, wie weit unser neues Haus an der Haardter Kirche gediehen ist.



## *Impressionen vom Gottesdienst an Christi Himmelfahrt ...*



Fotos: Günter Langenbach

Der 17. Ev. Kirchentag in Dortmund vom 19. bis 23. Juni

## *Werft euer Vertrauen nicht weg!*

80.000 Dauergäste und 41.000 Tagesgäste wurden an 223 Orten etwa 2400 Veranstaltungen angeboten, welche unter dem Motto aus 2. Könige 18, 19 standen: „Was für ein Vertrauen“. Auch einige Mitglieder unserer Kirchengemeinde gehörten zu Teilnehmern, u. a. auch meine Frau.

Konkret wurde das Motto an den klassischen Kirchentagsthemen: Gerechtigkeit, Klima, Demokratie festgemacht. Neu in dem 594 Seiten starken Kirchentagsführer: Die Digitalisierung und ihre Folgen für die Gesellschaft. Wie ein roter Faden zogen sich auch die Themen: Migration, Integration und Anerkennung durch viele Veranstaltungen hindurch, so auch im Themenzentrum Sport. Täglich fanden Tagzeitengebete, Andachten und Bibelarbeiten statt. Nicht zu vergessen die vielen kleinen Veranstaltungen: spontan auftretende Posaunenchor und Tanzgruppen, welche auf freien Plätzen spielten bzw. auftraten und Passanten zum Zuhören, Mitsingen und Zuschauen einluden.

Schon lange vor Beginn des Eröffnungsgottesdienstes am Mittwochabend am Ostentor luden Solisten und eine Band zum Willkommensfest der Stadt Dortmund und der Landeskirche von Westfalen ein. Festliche Bläserklänge erschallten über Dortmunds größter Kreuzung und verscheuchten die heraufziehenden Regenwolken. Kirchentagsschals schmückten Notenständer und Instrumente, welche auch schon einmal im Takt der Musik geschwenkt wurden. Neben dem Podium, Mitte Straßenkreuzung, stand ein großes Holzkreuz. Mir hat besonders gut gefallen, wie Posaunenchor und Band mit zwei Dirigenten notengenaue musizierten. Ein Besuch verschiedener Kirchenkreise am Abend der Begegnung beendete den Tag. Bei den zahlreichen

Veranstaltungen schafften wir es, acht Kirchenkreiszelte bzw -stände zu besuchen. Jeder Besucher bekam als „Besuchsnachweis“ eine Perle. In einem Zelt wurden wir sogar gesegnet. Das war uns wichtiger als die Beweisstücke.

Am Donnerstag erlebten wir eine Veranstaltung: Vertrauen wagen – Menschen von heute (er)leben Vertrauen auf Christus. Eine Mutter erzählte von ihrem behinderten Kind. Sie bereute es nicht, ihm das Leben geschenkt zu haben. Ein junger Mann brachte es mit 50 € bis zum Weltenbummler und machte dabei die schönsten Erfahrungen.

Am Abend besuchten wir das Chormusical über Martin Luther King: „Ein Traum verändert die Welt.“ 2000 Mitwirkende und eine hervorragende Band setzten Kings Träume von Gerechtigkeit und Visionen durch altbekannte Gospelklassiker und neue Melodien schwungvoll in Szene. Schon Stunden vorher bildete sich vor den Einlässen der Westfalenhalle eine lange Schlange. Der riesige Chor machte ein Doppeldirigat nötig. Es gelang hörbar. Der zeitlose Text, der bis heute seine Spuren hinterlässt, passte zu den Rhythmus- und Melodieideen. Eine mitreißende Bühnenshow.

Am Freitagmorgen stand eine Veranstaltung zum Querschnittsthema: „Roter Faden Migration Anerkennung“ auf dem Programm. Sehr überraschend zu hören, wie integrativ doch Sport für Menschen mit Migrationshintergrund sein kann. Am Nachmittag wechselte meine Frau die Rolle: Aus einer Besucherin wurde eine Mitarbeiterin am Stand der Siegerländer Frauenhilfe. Der Stand war klein, aber fein. Siegerländer Reibekuchen



ist nicht jedem Kirchentagsbesucher bekannt und kam gut an. Abends dann eine Veranstaltung mit Eckart von Hirschhausen unter Beteiligung u. a. von Herrn Bedford-Strohm zu den Themen des Kirchentages. Sehr beeindruckt haben mich Bedford-Strohms Erlebnisberichte, z. B. aus Tansania: In jahrelanger mühsamer Arbeit aufgebaute Entwicklungsprojekte hat eine extreme Trockenheit vernichtet, auf Teilen einer Südseeinsel brechen die Häuser ins Meer, weil der Meeresspiegel steigt... Ernste Themen, unterhaltsam von E. von Hirschhausen verpackt und schauspielerisch hervorragend dargeboten, ließen die Zeit, aber hoffentlich nicht sein Anliegen vergessen.

Am Samstag besuchte meine Frau einen Vortrag „Wert – schätzend?! - Unser Umgang mit Lebensmitteln“. Es wurde sogar eine Resolution verabschiedet! Nachmittags ging es weiter mit einer Veranstaltung unter dem Titel „Das Feuer neu entfachen.“ In kühler Umgebung (Eissporthalle) dachten die Teilnehmer darüber nach, welchen Sinn christliche Großveranstaltungen wohl machen.

Den Abschluss des Kirchentags bildeten am Sonntag Gottesdienste im Fußballstadion „Signal Iduna Park“ und Westfalenpark. Der Predigttext von S. Bils im Stadion steht in Hebr. 10, 35+36. Es war nicht voll besetzt, nicht verwunderlich bei 81.365 Zuschauerplätzen. Ich hatte das Gefühl, der Kirchentag wollte sich musikalisch und themenmäßig noch einmal von der besten Seite zeigen. Durch das gemeinsame Singen bekannter Lieder, Beten und Abendmahl, im Gleichklang dessen, was allen Besuchern als Christen wichtig ist, waren mir aber auch sehr weit entfernt sitzende Besucher im geistlichen Sinne sehr nahe.

„Deutscher Evangelischer Kirchentag“ klingt sehr bescheiden. Nicht nur deutsche, sondern auch viele ausländische Gäste nahmen teil, katholische Mitchristen und Gäste anderer Religionen zählten zu den Besuchern und das große Christentreffen dauerte von Mittwoch bis Sonntag. Vertrauen zu schenken, zu empfangen und nicht wegzuerwerfen kennt aber keine Wochentage!

*Helmut Otto*

## Übernachtungsfest des KiGoDi in der Christuskirche

### *Spiel, Spaß und Musik*

Am späten Nachmittag des 15. Juni 2019 wurde das Kindergottesdienstfest mit fröhlichem Singen und reichhaltigem Buffet begonnen. Insgesamt 28 Personen, davon 16 Kinder, spielten an verschiedenen Spielstationen, unterhielten sich und genossen den Abend. Zur Dämmerung rüsteten sich alle mit Taschenlampen für die Nachtwanderung. Zurück auf der Kirchenwiese galt es einen Schatz zu suchen. Bei Stockbrot und Marshmallows an der Feuertonne hielten es sogar die Kleinsten bis nach Mitternacht aus. Mit gemeinsamen Liedern zum Gitarrenspiel klang der wunderschöne Abend aus und alle bezogen ihr Lager zum gesunden Kirchenschlaf, der ja bekanntlich ziemlich gut sein soll!

Am nächsten Morgen hörte man schon Gitarrenspiel und Gesang, bevor die Brötchen kamen. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging das Übernachtungsfest zu Ende. Wir sind uns einig, das war gewiss nicht das letzte Mal.

*Beate Greis*



#### Übrigens!

Am 1. September fängt unser Kindergottesdienst wieder an. Wir freuen uns schon auf Euch!

**Euer KiGoDi- Team**





## Konfirmation in der Haardter Kirche 15. Mai 2019

Herzlichen Glückwunsch unseren Konfirmierten und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg!

Wir danken allen, die zum Gelingen der Konfirmandenzeit und des Konfirmationsgottesdienstes 2019 beigetragen haben.



## Manege frei!

In den Herbstferien vom 16. bis zum 20. Oktober 2019 wird unsere Christuskirche wieder zum Zirkuszelt. Kinder zwischen 6 und 12 Jahren sind eingeladen von Mittwoch bis Samstag tolle Kunststücke einzuüben und sie am Sonntag im Gottesdienst zu präsentieren. Artist Artur hat außerdem wieder spannende Bibelgeschichten im Gepäck. Der Kostenbeitrag für Frühstück und Material beträgt 7 €.

Anmeldungen werden im Gemeindebüro (Tel. Nr. 0271/72761) angenommen bis zum 01.10.2019

*Karin Antensteiner*



## *Herzliche Einladung zur Seniorenfeier*

### **Liebe Senioren und Seniorinnen!**

Die Evangelische Kirchengemeinde Weidenau lädt ganz herzlich zur diesjährigen Seniorenfeier ein. Sie alle sind herzlich willkommen, einen schönen Nachmittag zu erleben, sich gegenseitig wiederzusehen und bei Musik, Kaffee und Kuchen das Leben zu genießen.

Unser Team hat für Sie wieder ein buntes Programm vorbereitet und freut sich auf das Treffen mit Ihnen. Dieses Mal ist unser Thema: **Regenbogen-Leben.**

- **am Mittwoch, 02.10.2019, um 14:30 Uhr**
- **im Hermann-Reuter-Haus**

Ihr Pfarrer Martin Eerenstein, Tel. 0271 49914174

**Gut zu wissen!** Es fährt wieder ein Bus zur Seniorenfeier. Bushaltestellen bzw. Zustiegsmöglichkeiten:

- 13.15 Uhr Haltestelle Bismarckstraße/Hallenbad
- 13.20 Uhr Samuel-Frank-Straße/Jahnstraße
- 13.23 Uhr Samuel-Frank-Straße/Ringstraße
- 13.26 Uhr Försterstraße/Batterieweg/Am Hirschberg
- 13.31 Uhr Am Johannesseifen/Weiherstraße (Spielplatz)
- 13.33 Uhr Känerbergstraße (ggü. der Seniorenresidenz)
- 13.36 Uhr Känerbergstraße/Stockweg (Aldi)
- 13.41 Uhr Binnenweg/Talstraße
- 13.44 Uhr Talstraße/Schulstraße
- 13.50 Uhr Am Kornberg/Zum Rabenhain (Studentenwohnheim)
- 13.55 Uhr Schlehdornweg/Hainbuchenweg (Christuskirche, alte Bushaltestelle)
- 14.00 Uhr Hagedornweg/Margeritenweg
- 14.03 Uhr Engsbachstraße/Jung-Stilling-Straße
- 14.06 Uhr Oberstraße/Auf der Meinhardt
- 14.10 Uhr Siegstraße/Schmiedestraße

Die Rückfahrt erfolgt gegen 16.30 Uhr.

# Erntedanksuppe

Am Samstag, dem 5. Oktober, ab 14.00 Uhr heißt es im Gemeindehaus Dautenbach wieder: an die Knippchen und schnippeln!

Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen Gemüse zu spenden, zu schälen und zu schnippeln für das gemeinsame Erntedankessen am Sonntag.

Info und Anmeldung bei Moni Stolz oder Pfrn. Karin Antensteiner.



STARK ---- in der Beratung  
STARK ---- im Service

**ROLAND** Irene Hoop - Griffing  
Gärtnerstraße 6  
57076 SIEGEN - Weidenau  
0271 / 73188  
*apotheke*

**WALTER  
SCHNEIDER**   
IHR AUTOHAUS. SEIT 1958

WEIL VERTRAUEN ZÄHLT.

HIER FINDEN SIE UNS

Siegen-Weidenau  
Siegen-Fludersbach  
Kreuztal-Ferndorf  
Audi Zentrum Siegen



ŠKODA



Nutzfahrzeuge



Audi

# 50 Jahre Konfirmation

**Ein Wiedersehen zur Feier der Goldenen Konfirmation fand am 16. Juni 2019 statt.**

**Als Erinnerung entstand dieses Bild vor der Haardter Kirche.**

**Es war ein unvergesslicher Tag!**



## **Gymnastikgruppe feiert 30-Jähriges**

Im Oktober 1988 traf ich mich zum ersten Mal mit einigen Frauen und Männern, die bei der „Bewegung bis ins Alter“ mitmachen wollten. Diese Initiative wurde in den 70-er Jahren vom DRK ausgerufen. Sie umfasst die Bereiche Tanz, Gymnastik, Gedächtnistraining und Wassergymnastik, vorwiegend für ältere Menschen.

Als Übungsleiterin in der Seniorenarbeit habe ich in allen Bereichen bereits gearbeitet und im Laufe der Jahre manche Fortbildung in der DRK-Landesschule in Münster absolviert. Hier im Gemeindehaus Dautenbach war vor gut 30 Jahren der Start mit einer Gymnastikgruppe. Aus anfänglich 6 Teilnehmern/Teilnehmerinnen sind inzwischen 28 geworden, die in zwei getrennten Gruppen jeden Dienstagvormittag zusammenkommen, weil sie Freude an der Bewegung haben. Wenn ich zurückblicke, empfinde ich viel Dankbarkeit, dass ich bislang ohne gesundheitliche Beeinträchtigung dies Ehrenamt ausüben konnte. Deshalb möchte ich hier in meiner Kirchengemeinde Weidenau, der ich mich seit 1970 verbunden fühle, ein Fest feiern, zu dem ich herzlich einlade.

### **Was Sie erwartet:**

- Kaffee und Kuchen
- Vorführungen der Tanzgruppe und der Gymnastikgruppe
- Dankandacht mit Pfr. Hellweg
- Gemeinsames Singen
- Lustige Beiträge von Erika Kill
- Ein kleiner Basar mit „Kostbarkeiten“

**Wo:** Gemeindehaus Dautenbach, Holunderweg 11

**Wann:** Samstag, 28.09.2019 ab 14.30 Uhr

Ich bitte um vorherige Anmeldung unter: Tel. 0271-41426 oder [doro@graenzdoerffer.de](mailto:doro@graenzdoerffer.de)

*Dorothea Gränzdoerffer*

# TAXI Schüler

Siegen



0271 / 7 84 31



## Wohnen im Alter.

Lebensraum wie ich ihn brauche.  
Senioren-Wohnungen der KSG in Siegen-Weidenau.

Sie suchen eine Wohnung in einem gepflegten Umfeld. Mit der ganzen Sicherheit der KSG als Vermieter.

Telefon 0271-232 68-39  
eMail [jstrauch@ksg-siegen.de](mailto:jstrauch@ksg-siegen.de)

Gerne sind wir auch bei der Vermittlung Ihrer Immobilie behilflich.



**KSG** ...einfach gut wohnen

Kreiswohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH Siegen



## Gärtnerei Hartmann

Seit über 75 Jahren - oder drei Generationen - steht unser Gärtnereibetrieb für Qualität, Zuverlässigkeit und Kreativität.

0271-75245 / 0160-4434202  
Friedenstraße 59, 57076 Siegen

Garten- und Landschaftsbau  
Gartengestaltung und -Pflege

Grabpflege und Grabanlage  
Dauergrabpflege

auf allen Friedhöfen im ganzen Siegerland



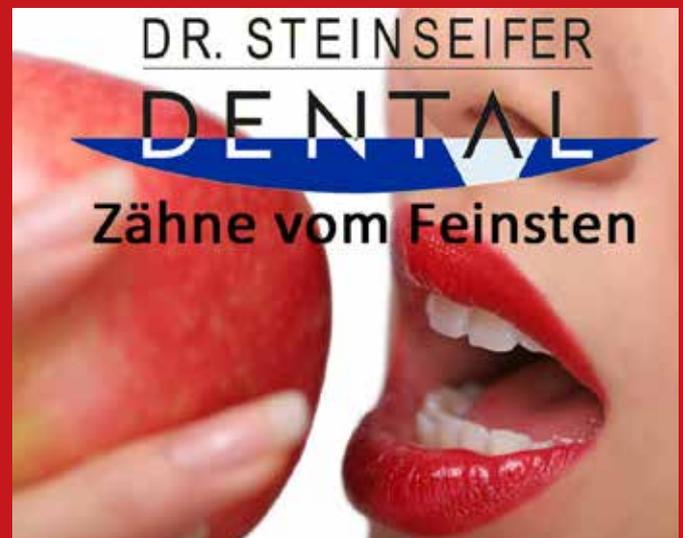
Malerarbeiten / innen und außen

Fliesenarbeiten - Teppichböden - Laminat - Fertigparkett

Planung und Ausführung von Innenumbau und -Ausbau

Vollwärmeschutz, Energieberatung!

Tannenburgerstraße 16a,  
57078 Siegen-Geisweid  
Telefon: (0271) 8 95 67 und 8 91 71  
Telefax: (0271) 87 02 02



# Gottesdienste

	HAARDTER KIRCHE SONNTAGS 09.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE SONNTAGS 11.00 Uhr KIGODI PARALLEL	ANDERE GOTTESDIENSTE
<b>01.09.2019</b> <b>11. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfrn. Antensteiner	Pfrn. Antensteiner mit Abendmahl	10.00 Uhr Fliednerheim Pfr. Eerenstein/Kirchenchor Weidenau 9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>08.09.2019</b> <b>12. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfrn. Antensteiner	Pfr. Hellweg Begrüßung Katechumenen	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>Sa. 14.09.2019</b> <b>Orgelvesper</b>	18.00 Uhr Dr. Scheer und Pfr. Hellweg		
<b>15.09.2019</b> <b>13. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfr. Boes	Pfr. Boes	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>22.09.2019</b> <b>14. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfrn. Antensteiner	17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>29.09.2019</b> <b>15. Sonntag nach Trinitatis</b>	Jubelkonfirmation mit Abendmahl, Pfr. Hellweg	Pfr. Eerenstein	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>05.10.2019</b> <b>Orgelvesper</b>	18.00 Uhr Dr. Scheer und Pfr. Hellweg		
<b>06.10.2019</b> <b>16. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>Erntedank</b>	Pfr. Eerenstein	Familiengottesdienst Pfrn. Antensteiner und Pfr. Hellweg	10.00 Uhr Fliednerheim Pfr. i. R. Meyer/CVJM Posaunenchor 9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>13.10.2019</b> <b>17. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfr. Klein mit Taufe	Pfr. Klein	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>20.10.2019</b> <b>18. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfr. Eerenstein	Zirkusgottesdienst Pfrn. Antensteiner + Team	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>27.10.2019</b> <b>19. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>31.10.2019</b> <b>Reformationfest</b>		19.00 Uhr Pfr. Hellweg	
<b>03.11.2019</b> <b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>	Pfrn. Antensteiner	Pfrn. Antensteiner mit Abendmahl, 18.00 Uhr Guten- Abend-Kirche	10.00 Uhr Fliednerheim Pfr. Eerenstein/Hr. Steiner, 9.30 Uhr Kreisklinikum

	HAARDTER KIRCHE SONNTAGS 09.30 Uhr	CHRISTUSKIRCHE SONNTAGS 11.00 Uhr KIGODI PARALLEL	ANDERE GOTTESDIENSTE
<b>10.11.2019</b> <b>Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres</b>	Pfr. Eerenstein	Pfr. Eerenstein	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>Sa. 16.11.2019</b> <b>Orgelvesper</b>	18.00 Uhr Dr. Scheer und Pfr. Hellweg		
<b>17.11.2019</b> <b>Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres</b>	Pfr. Hellweg	Pfr. Hellweg	9.30 Uhr Kreisklinikum
<b>20.11.2019</b> <b>Buß- und Bettag</b>	19.00 Uhr Pfn. Schwichow mit Abendmahl		
<b>24.11.2019</b> <b>Ewigkeitssonntag</b>	Pfr. Eerenstein		9.30 Uhr Kreisklinikum 14.00 Uhr Stockfriedhof Gedenkgottesdienst
<b>01.12.2019</b> <b>1. Advent</b>	10.00 Uhr Rundfunkgottes- dienst mit Sup. Stuberg	Familiengottesdienst mit KiTas Vogelsang und Dautenbach, Pfrn. Antensteiner	



### Herzliche Einladung zu einem ökumenischen Gottesdienst

Am **22. September 2019** um **17.00 Uhr** in der Christuskirche mit anschließendem Fest.

**Thema: Worte, die durchs Leben tragen**

Wir freuen uns über kleine und große Kinder in unseren Gottesdiensten. In der Christuskirche (Untergeschoss) findet in der Schulzeit parallel zum Gottesdienst ein Kindergottesdienst statt. Für die ganz Kleinen halten wir sowohl in der Haardter Kirche als auch in der Christuskirche eine Mal- und Spielecke bereit!



Diakonie in Südwestfalen  
**DiakonieStation  
Weidenau**

■ Sandra B. aus Siegen:

„In der Pflege tätig zu sein, motiviert mich, weil ich die positiven Auswirkungen meiner Arbeit auf meine Patienten direkt miterlebe. Wir sind ein tolles Team, das sich gegenseitig unterstützt!“

- ✓ Hilfe bei der Körperpflege
- ✓ Ärztlich angeordnete Behandlungen
- ✓ Hauswirtschaftliche Hilfe
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Beratungsbesuche

**Neuer Kollege (w/m) gesucht!**

Ihre DiakonieStation Weidenau ist gerne für Sie da:

DiakonieStation Weidenau | Oliver Stellweg  
Gärtnerstraße 8 | 57076 Siegen

Telefon: 0271 / 79802  
add.weidenau@diakonie-sw.de  
[www.diakoniestation-sw.de](http://www.diakoniestation-sw.de)



*einfach  
Blume*

**Dunja Niesen-Kruska**  
**Floristenmeisterin**  
Schlosserstraße 10, 57076 Siegen  
Fon 0271-7412931, Fax 0271-7412945  
nie-krus@t-online.de

Gestecke	Sträuße
Festdekoration	Tischdekoration
Trauerfloristik	Hochzeitsfloristik
Gedenkfloristik	

**+** Bestattungen **HEIDE** GBR

*Unser Familienunternehmen steht Ihnen seit 1950 bei Trauerfällen hilfreich und kompetent zur Seite.*



Weidenauer Straße 157  
57076 Siegen-Weidenau  
info@bestattungen-heide-siegen.de

 **0271 73634**

**REWE**

**REWE Lamm oHG, Hauptmarkt 1,  
57076 Siegen Weidenau, T.: 0271-4889236  
Jeden Freitag Lieferservice.**

**Fußpflege**

ärztl. gepr. Fußpflegerin

**Antje Fischer 0170 2935778**



**Hausaufgabenhilfe Zinsbach**



**Helfen Sie Kindern aus Weidenau bei der täglichen Betreuung ihrer Hausaufgaben.**

**Spendenkonto:**  
Spendenkonto:  
Hausaufgabenhilfe Zinsbach  
IBAN: DE74 4605 0001 0042 0020 97

**Infos unter:**  
Hausaufgabenhilfe - Zur Zinsbach 48 - 57076 Siegen  
Tel. 0271/7700784 email: wmuench@gmx.de  
[www.stadtteilkonferenz-weidenau.de](http://www.stadtteilkonferenz-weidenau.de)

seit  
**27 Jahren**  
erfolgreich!



## Ein Tor im Advent

# „Magnificat – der Lobgesang der Maria“

**Das ist das Thema unseres Abends.**

Eine Frau singt das Lied der Befreiung. Lukas überliefert es uns als den Jubel- und Lobgesang der Maria. Lukas zeigt uns mehr als die anderen Evangelisten, dass Gottes Verheißung sich ganz besonders an den Niedrigen, Verstoßenen und Verachteten erfüllt.

Begehen Sie mit uns eine besondere Stunde am Abend vor dem 2. Advent.

Wir laden Sie am Samstag, **7. Dezember 2019**, um **18.00 Uhr** in die Haardt Kirche ein.

Auch in diesem Jahr feiern wir Gottesdienst und öffnen wieder gemeinsam das Tor im Advent. Bei Gesprächen und Glühwein lassen wir den Abend ausklingen.

## Etliche Fichten mussten gefällt werden

Nach der großen Hitze im letzten Jahr 2018 haben etliche Fichten im Bereich des Kindergartens/Gemeindehauses Dautenbach großen Schaden genommen. Ihre Sicherheit konnte nicht mehr gewährleistet werden. Sie mussten gefällt werden.

Nach dem Fällen werden die Stämme in handliche Stücke geschnitten und können von Gemeindegliedern gerne abgeholt werden. Bitte wenden sie sich dazu an Herrn Stefan Heide, der unser Gemeindehaus Dautenbach betreut, unter der Nummer: 01573 - 808 4210, oder an Bettina Dörr 0271 - 42570

## Kreativ-Basar lädt zum Stöbern ein!

Sonntag, **10. November 2019**, von **10:30 bis 16:00 Uhr**  
im Hermann-Reuter-Haus (nach dem Gottesdienst)  
Ludwigstraße 4–6

### Auf Sie warten:

- Gedrechselte Holzarbeiten
- Teddybären
- handgefertigte Geschenkartikel
- Herbstkränze
- handgestrickte Socken
- Glückwunschkarten
- Schmuck
- Siegerland-Fotokalender und -bilder (Foto Loos)
- Schönes aus Stoff
- Mittagsimbiss
- Kaffee und Kuchen

## Im Ev. Gemeindehaus Dautenbach

# Ausstellung von Edith Sprenger

Fasziniert von den vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten der Kunst, insbesondere der Leuchtkraft und Transparenz der Aquarellfarben, habe ich eine Beschäftigung gefunden, die ich nun schon seit ca. 25 Jahren ausübe.

Meine künstlerische Ausbildung erfolgte autodidaktisch und durch regelmäßige Teilnahme an Kursen und Workshops bei unterschiedlichen Künstlern.

Die Ideen zu meinen Bildern stammen größtenteils aus Reiseerlebnissen oder Eindrücken, die ich bei täglichen Ausflügen in die Natur gewinne und vor Ort in spontanen Skizzen oder Fotos festhalte, um sie dann nach meinen individuellen Fantasien und Empfindungen zu gestalten.

In der Ausstellung werde ich Aquarell-, Pastell-, Acryl- und Tuscharbeiten zeigen, die in den letzten Jahren entstanden sind. Ich hoffe, den Besuchern der Ausstellung beim Betrachten der Bilder dieselbe Freude vermitteln zu können, die ich beim Malen empfunden habe.

**Herzlichst**

*Edith Sprenger*



**Ort:**

**Ev. Gemeindehaus Dautenbach  
Holunderweg 11, 57076 Siegen**

**Zeitraum:**

**01.09.2019 – 29.02.2020**

**Kontakt:**

Edith Sprenger  
Rotenhain 2, 57078 Siegen  
Tel. 02732 559764  
E-Mail [edithsprenger@web.de](mailto:edithsprenger@web.de)



## ***Einladung zum Martinszug 2019***

**Ist dir schon einmal ein Licht aufgegangen?**

Feiert mit uns den 40. Geburtstag unseres ökumenischen Martinszuges am Sonntag, dem 10. November 2019 um 17.00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche.

Nach dem Martinsspiel ziehen wir mit der Kapelle zur Christuskirche. Dort warten die Wecken, der Punsch und die Grillwürstchen auf ihren Verkauf.

Habt ihr auch Lust bekommen?  
Bis bald beim Laternenschein!

*Gisela Otto und Martinszug-Team*



## ***Frühstücksrunden***

**Wenn Sie Lust haben auf ein zweites Frühstück und das gerne gemeinsam mit anderen machen wollen, laden wir Sie herzlich ein.**

**Kommen Sie vorbei und genießen das in geselliger Runde. Wir bieten Ihnen zwei Möglichkeiten: jeden 1. Dienstag im Hermann-Reuter-Haus und jeden 2. Mittwoch im Gemeindehaus Dautenbach. Beginn ist jeweils um 10.00 Uhr.**

### **TERMINE**

- **Reuter's Café:**  
03.09. | 01.10. | 05.11.
- **Dautenbacher Frühstückstreff:**  
11.09. | 09.10. | 13.11. (ab 2020 findet der Dautenbacher Frühstückstreff wieder jeden 3. Mittwoch statt)

# Höher – immer höher

Sie waren von Osten her aufgebrochen. Sie kamen aus einer Kultur und sprachen eine Sprache. Eines Tages begannen sie eine Stadt und einen Turm zu bauen. Der Turm sollte bis zum Himmel reichen. Damit wollten sie sich einen Namen machen, Ruhm ernten und Macht gewinnen.

Wir laden Sie herzlich zu einem ökumenischen Abend am Donnerstag, dem 07.11.2019 um 19.00 Uhr, ins Hermann-Reuter-Haus ein.

Biblische Geschichten erzählen vom Leben. An diesem Abend wollen wir versuchen, die alttestamentliche Geschichte vom Turmbau zu Babel (1. Mose 11,1-9) neu zu entdecken. Mit Pfarrerin Antensteiner wollen wir uns auf die Suche begeben. Haben diese uralten Geschichten uns heute noch etwas zu sagen? Entdecken wir dort noch etwas, was mit unserem heutigen Leben zu tun hat?

Gemeinsam mit den Frauen der katholischen St. Josef's Gemeinde wollen wir uns auf den Weg machen, diese alte Erzählung zu erkunden. Wir treffen uns schon seit vielen Jahren zum Austausch. Wer Interesse hat, an diesem Abend zu kommen, ist herzlich willkommen.

Die Frauengruppen der Haardter Kirche

*Annette Schuhmacher*



## Einladung zur Orgelvesper

Wir laden ein zur Orgelvesper am Samstagabend um 18.00 Uhr in der Haardt Kirche zu Weidenau.

**Dr. Mathias Scheer & Pfr. Martin Hellweg**

**14. September 2019:**  
Orgelversper nach den Ferien

**05. Oktober 2019:**  
Orgelversper zu Erntedank

**16. November 2019:**  
Orgelversper im November



**MankelMuth  
Buchhandlungen**

*Uns bewegen Bücher*

[www.mankelmuth.co](http://www.mankelmuth.co)

**Ausführung sämtlicher  
Dachdeckerarbeiten**

**schürmann**

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
Dachdeckermeister



A. + G. Schürmann GmbH  
Weidenauer Straße 127  
57076 Siegen  
Telefon (0271) 7 22 05  
Telefax (0271) 7 24 28



gemeinde  
bewegen

### Kirchenwahl 2020

## *Gemeinde bewegen*

Anfang März 2020 ist es wieder soweit: die Presbyterien der westfälischen Kirchengemeinden werden neu zusammengesetzt. Auch in Weidenau brauchen wir wieder engagierte Frauen und Männer, die gemeinsam unsere Gemeinde bewegen möchten - inspiriert, engagiert, verbindend, wie es in unserem Leitbild heißt.

Die meisten unserer gegenwärtigen Presbyter\*innen sind dankenswerter Weise zu einer weiteren Amtszeit bereit, zwei von zehn Stellen müssen wir aber auf jeden Fall neu besetzen. Und wie wäre es, wenn wir so viele Bewerber\*innen hätten, dass wir eine echte Wahl durchführen könnten?

Wenn Sie also zwischen 18 und 74 Jahre alt sind, Freude an ehrenamtlicher Arbeit haben, Lust daran, die Ev. Kirchengemeinde Weidenau mit zu gestalten, gut im Team arbeiten können und Ihre Zeit und Ihre Ideen einbringen mögen in Gremien, Gemeinschaft und Gottesdienste, dann sprechen Sie uns bitte an.

Allgemeine Infos finden Sie unter:  
[www.kirchenwahl2020.de](http://www.kirchenwahl2020.de)

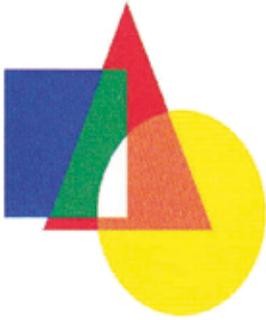
*Pfarrerin Karin Antensteiner*



**Unser Presbyterium bei einer Sitzung:**

(v. l. n. r.) Tim Schuhmacher, Lothar Mattern, Bettina Dörr, Renate Hutter-Ebsen, Dr. Svenja Rinsdorf, Dr. Doris Mannel, Pfrn. Karin Antensteiner, Wolfgang Klein, Helmut Otto.  
Es fehlen: Ernst-Martin Greis, Pfr. Martin Eerenstein

Foto: Pfr. Martin Hellweg



## UWE FIEBIG

Malermeister  
Betriebswirt des Handwerks  
Innungsfachbetrieb

Sodingenstr. 19  
57076 Siegen  
Tel.: 0271-7411246  
Fax: 0271-7411245  
e-mail: fiebig-uwe@t-online.de

## Komplettbad – alles aus einer Hand.

Wir halten alle Handwerker für Sie bereit und koordinieren einen sauberen und reibungslosen Ablauf sowie fachliche und termingerechte Ausführung für Sie.

Erneuerung Ihres Badezimmers, alten- und behindertengerecht (barrierefrei), Neu- oder Umbauten – dann sind wir Ihr Ansprechpartner.

**fischer**  
INSTALLATION · HEIZUNG · KLEMPNERIE

57076 Siegen-Weidenau  
Tel. (0271) 4 40 01  
[www.fischer-heizung-sanitaer.de](http://www.fischer-heizung-sanitaer.de)



Elektroinstallation  
Elektroheizung  
Beleuchtungstechnik  
EDV-Vernetzung  
Installation  
Service  
Reparatur

**ELEKTRO  
KASSEL** GmbH

Weidenauer Str. 125 · 57076 Siegen · Tel. 0271/7 23 30 o.  
72905 · Fax 0271/74395 · [Elektro-Kassel-GmbH@t-online.de](mailto:Elektro-Kassel-GmbH@t-online.de)

# GRIMM EDITION 1872

## Exklusiv in unserem Hause!

- alle Modelle mit Schweizer Uhrwerken
- ausschließlich Mechanik
- Gehäuse aus Edelstahl
- Glasboden
- alle Modelle mit Saphir-/Mineralglas
- 5 Jahre Garantie



... und der bekannt gute Service  
unserer Meisterwerkstatt.

**grimm**  
JUWELIER UHRMACHERMEISTER  
GOLDSCHMIEDEMEISTER  
[www.juwelier-grimm.de](http://www.juwelier-grimm.de)  
Siegerland-Zentrum Weidenau · 57076 Siegen · Telefon (02 71) 4 18 40



**optik**  
merdas

[info@merdasoptik.de](mailto:info@merdasoptik.de)  
[www.merdasoptik.de](http://www.merdasoptik.de)



**Siegen-Weidenau**  
Weidenauer Str. 173  
Tel. 0271 - 44022

**Netphen**  
Neumarkt 12

MerBeratung. MerService. MerBrille. Merdas!

Tel. 02738 - 1771

## *Ökumenisches Friedensgebet*

---

Für die Dauer einer halben Stunde werden die Menschen mit ihren Problemen in einem Krisengebiet bedacht und im Gebet begleitet.

Jeweils mittwochs 18:00 – 18:30 Uhr

11.09. Haardter Kirche

25.09. Heilig-Kreuz-Kirche

09.10. EFG Engsbachstraße

30.10. Haardter Kirche

Informationen bei Wolfgang Münch, Tel. 71733 oder  
Ingrid Kolb, Tel. 84425 oder Susanne Hoffmann-Stein, Tel. 41297

## *Bibel teilen*

---

Diese Art des Bibellesens setzt keine theologischen Vorkenntnisse voraus, jeder kann seine Gedanken zum Text äußern und darüber kommen wir ins Gespräch miteinander. Hier kann jeder jederzeit dazukommen.

Jeweils donnerstags 19:00 Uhr,

Gemeindehaus Dautenbach, Holunderweg 11

12.09.2019

26.09.2019

10.10.2019

24.10.2019

14.11.2019

28.11.2019

Informationen bei Christiane Häußler-Gräb, Tel. 78995 oder  
Irmtraud Huhn, Tel. 44510

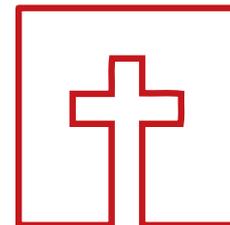


## **Vorankündigung**

**05.Dezember 2019:**

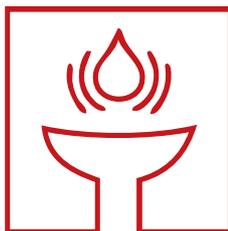
Fahrt nach Bonn zum  
Weihnachtsmarkt

Anmeldung bei Annette Schuhmacher,  
Tel. 0271 / 73348



## Beerdigungen

Günter Willy Winterstein, Ludwigstr. 32	84 Jahre	Rüdiger Hansen, Am Kornberg 66	70 Jahre
Else Gertrud Lorenzen, Fliednerheim	99 Jahre	Margret Bohn, früher Eisbornstr. 6	91 Jahre
Manfred Bäumer, Oberstr. 10	79 Jahre	Klaus Hofheinz, Schneppenkauten 39	76 Jahre
Tamara Gutvin, Gießereistr. 15	88 Jahre	Feisel, Margarete, Fliednerheim	106 Jahre
Sieghilde Dörr, Im Kalten Born 7	87 Jahre	Pielok, Elke Eva, Vor der Dautenbach 25b	74 Jahre
Lore Benfer, Gerhart-Hauptmann-Weg 18	90 Jahre	Brzoska, Horst Walter, Walter-Gropius-Str. 4	82 Jahre
Erika Lieselotte Reuter, Weidenauer Str. 28	87 Jahre	Achenbach, Charlotte, Marienheim	96 Jahre
Brigitte Akcam, Känerbergstr. 4	69 Jahre	(früher: Auf den Hütten)	
Julie Bonekemper, Ernst-Menne-Weg 1	100 Jahre	Martin, Ilse, Marienheim	93 Jahre
Margret Bohn, früher Eisbornstr. 6	91 Jahre	(früher: Münkershütten 3)	
Günther Bürger, früher Jung-Stilling-Str. 6	89 Jahre	.	
Renate Kämpfer, Fliednerheim	78 Jahre		



## Taufen

Ella Wunderlich, Schülerweg 2a  
Julian Traut, Karl-Sassmann-Weg 11  
Celina Fabienne Jahn, Kreuztaler Str. 26, Netphen  
Anton Kiehl, Buchenweg 7, Netphen  
Frida Amfaldern, Hainbuchenweg 2  
Amelie Schüler, Ernst-MenneWeg 3  
Felix Westmeier, Brüder-Grimm-Weg 4  
De Knuydt, Cesar, Baumschulenweg 4



## Trauungen

Rebekka und Christian Bauch  
Cristin und Robin Schneider  
Viktoria und Lothar Klöckner  
Christina Müller und Christian Birkner  
Sandra Kriening und Julian Bruch

## Betreuung von Menschen mit Demenz



zu Hause - in der Gruppe  
Tel. 0271 2358242 - [www.atempause-huettental.de](http://www.atempause-huettental.de)



## Ihr persönlicher Senioren - Dienstleister



### SENIOREN-DIENSTE

- Lebensmittel Heimservice
- Einkaufsfahrten
- Boten- und Behördengänge

### HAUS-DIENSTE

- Reinigungsarbeiten
- Kleinreparaturen
- Haushüterdienste
- Winterdienst

### GARTEN-DIENSTE

- Rasenmähen
- Beetpflege
- Strauch- Heckenchnitt
- Unkraut- Laubentfernen
- Baumfällung



**Besondere Angebote für Senioren mit Haus und Garten**  
Alle Dienstleistungen aus einer Hand  
Einzel- oder beliebig kombinierbar

Günstige Monats- und Saisonangebote  
Persönliche, kostenlose Beratung



**Senioren - Dienste Andreas Tofaute**  
57076 Siegen-Weidenau • Brucknerweg 12  
Tel.: 0271-7711087 • Mobil: 01577-3250150

Mail: [info@seniorendienste-tofaute.de](mailto:info@seniorendienste-tofaute.de) • [www.seniorendienste-tofaute.de](http://www.seniorendienste-tofaute.de)

## Impressum

**Spendenkonto:** Evangelische  
Kirchengemeinde Weidenau  
IBAN:  
DE31 4605 0001 0000 0672 49  
BIC: WELADED1SIE  
Stichwort: „Gemeindebrief“ –  
Für eine Spendenquittung  
schreiben Sie bitte Ihre Anschrift  
auf den Überweisungsträger.

Wir freuen uns über Spenden  
für unseren Gemeindebrief!  
Herzlichen Dank!

### Kontakt:

E-Mail: [redaktion@ev-kirche-weidenau.de](mailto:redaktion@ev-kirche-weidenau.de)  
Telefon: 0271/72761

### Redaktion:

Dr. Paul-Gerhard Frank, Martin Hellweg, Reinhard Häußler,  
Friedl Klingspor, Gisela Otto, Annette Schuhmacher

**v. i. S. d. P.:** Reinhard Häußler

**Druck:** [www.druckerei-friedrich.de](http://www.druckerei-friedrich.de)

### Redaktionsschluss:

17.10.2019 für die Ausgabe Winter 2019/20

Mehr Informationen und ein Gemeindebrief-Archiv  
finden Sie unter [www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Erntedank!

Gott sei Dank wächst auf der Erde alles, was wir brauchen. Wir feiern in der Kirche ein Fest, bei dem wir Gott dafür danken, dass er so gut für uns sorgt. Wir bringen Schätze der Äcker, Bäume und Gärten zum Gottesdienst mit: Brot, Obst und Gemüse. Kommst du auch mit?



## Schwimmende Äpfel

In einer Wanne mit Wasser liegt für jedes Kind ein Apfel. Die Spieler versuchen, in einen Apfel zu beißen und ihn mit den Zähnen aus dem Wasser zu heben. Ohne Hände! Achtung, es wird nass!



Ein Gast beschwert sich im Restaurant: „Herr Ober, auf der Speisekarte ist ein Druckfehler! Da steht Kalbsleber. Aber was Sie serviert haben, ist Kalbsleder.“



## Großes Krabbeln

Vor jedem Spieler liegt ein Apfel. Einige Meter weiter ist die Ziellinie. Los geht's! Jeder kniet sich hin und schubst so schnell wie möglich seinen Apfel mit der Nase zur Ziellinie – ohne Hände!



Bibelrätsel: Was haben die Raben dem hungrigen Propheten Elia täglich gebracht?

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.halle-benjamin.de](http://www.halle-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@halle-benjamin.de](mailto:abo@halle-benjamin.de)



## Evangelische Kirchengemeinde Weidenau

### Gemeindebüro

Ludwigstraße 4–6, 57076 Siegen,  
Tel. 0271 72761, Fax 7711534,  
E-Mail: [kontakt@ev-kirche-weidenau.de](mailto:kontakt@ev-kirche-weidenau.de)  
Mo/Di/Mi/Fr: 10.00–12.00 Uhr  
Do: 16.00–18.00 Uhr

### Pfarrer/-innen:

- **Bereich 1:**  
Martin Eerenstein, Haardtstr. 15,  
Tel. 0176 21026256  
[pfr.martin.eerenstein@ev-kirche-weidenau.de](mailto:pfr.martin.eerenstein@ev-kirche-weidenau.de)
- **Bereich 2a:**  
Karin Antensteiner, Schlehdornweg 28,  
Tel. 0271 25056848  
[pfn.karin.antensteiner@ev-kirche-weidenau.de](mailto:pfn.karin.antensteiner@ev-kirche-weidenau.de)
- **Bereich 2b:**  
Martin Hellweg, Schlehdornweg 28,  
Tel. 0271 25056847  
[pfr.martin.hellweg@ev-kirche-weidenau.de](mailto:pfr.martin.hellweg@ev-kirche-weidenau.de)
- **Marienheim:**  
Frank Boes, Johann-Hus-Str. 8,  
Tel. 0271 83589
- **Bereich 3 + Kita Herrenfeld:**  
Almuth Schwichow, Bornstr. 41,  
Tel. 0271 81325
- **Bereich 4:**  
Martin Klein, Ziegeleistr. 21,  
Tel. 0271 81251

### Küster:

B. Greis 0271 2337772 (Christuskirche)  
S. Heide 0157 38084210 (Gemeindehaus Dautenbach)

### Jugendreferentin:

Daniela Siebel, Holunderweg 11,  
0152 03770412,  
E-Mail: [daniela.siebel@kk-si.de](mailto:daniela.siebel@kk-si.de)

### Internet:

[www.ev-kirche-weidenau.de](http://www.ev-kirche-weidenau.de)

### Bankverbindung:

Sparkasse Siegen,  
IBAN DE31 4605 0001 0000 0672 49,  
BIC: WELADED1SIE